



Methoden der Prostatakrebs-Erkennung

Am 11. September findet das nächste Patientenforum der Zeisigwaldkliniken Bethanien statt

Chemnitz, den 03.09.2018

Am 15. September ist Europäischer Prostata-Tag. Jährlich erkranken etwa 3.500 Männer in Sachsen an der kastanienförmigen Drüse unterhalb der Blase. Mit 23 Prozent aller Krebsfälle ist es die häufigste Krebserkrankung bei Männern. Die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz sind seit 2007 ein Prostatakarzinomzentrum – das erste von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte der neuen Bundesländer – und bieten Betroffenen damit umfassende Informationen und ein individuelles Behandlungskonzept.

Beim nächsten Patientenforum der Klinik, am 11. September um 17 Uhr in der Krankenhauskapelle, wird Facharzt David Wahl von der Urologischen Klinik auf die Methoden in der Diagnostik des Prostatakarzinoms eingehen. Dazu zählt zum Beispiel die Bestimmung des PSA-Wertes. PSA steht für Prostata-spezifisches Antigen, also ein Eiweiß, das ausschließlich die Zellen der Prostata bilden. Übersteigt der PSA-Wert im Blut eine bestimmte Grenze oder erhöht er sich ungewöhnlich schnell, kann dies ein früher Hinweis auf Prostatakrebs sein. Die Ultraschalluntersuchung der Prostata, die histologische Gewebeuntersuchung und das MRT (Magnet-Resonanz-Tomogramm) spielen bei der Diagnostik ebenso eine Rolle. „Der Stellenwert dieser vier genannten Methoden, insbesondere die Frage, an welcher Stelle der Diagnostik das MRT steht, bilden den Fokus des Vortrags“, erklärt Professor Dr. Dirk Fahlenkamp, der Chefarzt der Urologischen Klinik.

Das Patientenforum der Urologie ist kostenfrei. Nach den Ausführungen des Arztes bleibt genügend Zeit, um Fragen der Besucher zum Thema zu klären.

Geschäftsführung:
Dirk Herrmann
Michael Veihelmann
Zeisigwaldstraße 101
09130 Chemnitz
Telefon: 0371 430-1031
Fax: 0371 430-1034
E-Mail: info@bethanien-sachsen.de

Ihr Pressekontakt:
Michael Veihelmann
Theologischer Geschäftsführer
Zeisigwaldstraße 101
09130 Chemnitz
Telefon: 0371 430-1003
Fax: 0371 430-1034
E-Mail: michael.veihelmann@ediacon.de



Hintergründe:

Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz:

Die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz, ein Unternehmen der edia.con Gruppe, sind ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 5 Fachkliniken und verfügen über 300 Betten. Auf Grundlage der interdisziplinären Konzepte zur Behandlung von Darm- und Prostatakrebs unter Berücksichtigung aktuellster, wissenschaftlich fundierter medizinischer Leitlinien wurden das Darm- und das Prostatakarzinomzentrum der Zeisigwaldkliniken durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung:

Dirk Herrmann

Michael Veihelmann

Zeisigwaldstraße 101

09130 Chemnitz

Telefon: 0371 430-1031

Fax: 0371 430-1034

E-Mail: info@bethanien-sachsen.de

Ihr Pressekontakt:

Michael Veihelmann

Theologischer Geschäftsführer

Zeisigwaldstraße 101

09130 Chemnitz

Telefon: 0371 430-1003

Fax: 0371 430-1034

E-Mail: michael.veihelmann@ediacon.de